

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **38 (1920)**

Heft 223

PDF erstellt am: **28.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Dienstag, 31. August  
1920

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 31 août  
1920

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich

XXXVIII. Jahrgang - XXXVIII<sup>me</sup> année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 223

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement -  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich  
Fr. 4.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert  
werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regie: Publicitas A.G.  
- Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique -  
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre  
fr. 4.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Règle des annonces: Publici-  
tatis S. A. - Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 223

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel - Handelsregister. - Fabrik- und Handelsmarken. - Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. - Bilanz einer Aktiengesellschaft. - Einfuhr deutscher Kohlenabfälle, Warnung. - Umtausch von Noten der österreichisch-ungarischen Bank.

**Sommaire:** Titres disparus. - Registre de commerce. - Marques de fabrique et de commerce. - Bilan d'une compagnie d'assurance. - Bilan d'une société anonyme. - Avertissement concernant l'importation de combustibles de qualité inférieure. - Echange de billets de la Banque austro-hongroise.

Aluminiumwaren, Touristen- und Haushaltsartikel. - 27. August. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Zobel & Co., in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 177 vom 25. Juli 1919, Seite 1317), ist der Kommanditär Theodor Pestalozzi ausgeschieden, womit dessen Kommanditbeteiligung erloschen ist. An dessen Stelle ist die bisherige Prokuristin Frau Louise Zobel geb. Seeger, von Wetzwil a. A., in Zürich, mit einer Kommanditeinlage von Fr. 50,000 (Franken fünfzigtausend) als Kommanditärin eingetreten. Die Prokura der Letztern besteht weiter.

Tuchhandlung. - 27. August. Die Firma Rudolf Fenner, in Bäretswil (S. H. A. B. Nr. 296 vom 19. September 1899, Seite 1191), Tuchhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Verlag. - 27. August. Inhaber der Firma Augustin Homberger, in Zürich 6, ist Augustin Homberger-Bohrenstein, von Zürich, in Zürich 6. Zeitschriften- und Bücher-Verlag. Schaffhauserstrasse 15.

27. August. Zürichbergbahn-Gesellschaft (Strecke Zürich-Pollitechnikum), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 12. Juli 1919, Seite 1238). Alexander Trautweiler und Alfred Jucker sind aus dem Verwaltungsrate dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. Adolf Strelin, bisher Verwaltungsratsmitglied, fungiert nunmehr als Präsident und neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Alfred Frick, Ingenieur, von Adliswil, in Zürich 2, und Georg Binkert, Kaufmann, von Wertenstein, in Zürich 6. Der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates zeichnet mit einem weiteren Mitgliede desselben, oder ein Verwaltungsratsmitglied mit dem Direktor zu zweien kollektiv.

Damenkonfektion. - 27. August. Die Firma F. S. Presser, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 7. Oktober 1918, Seite 1585), Damenkonfektion, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Buchdruckerei, Verlag, Papeterie. 27. August. Die Firma A. Stutz, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 42 vom 12. Februar 1897, Seite 165), und damit die Prokura Anna Stutz-Spühler, Buchdruckerei und Verlag der «Nachrichten vom Zürichsee», Papeteriegeschäft, ist infolge künftlichen Uebergehendes des Geschäftes auf die Firma «Buchdruckerei A. Stutz, Wädenswil, Aktiengesellschaft», in Wädenswil, erloschen.

Restaurant. - 27. August. Inhaberin der Firma Wwe. Marie Künzler-Lutz, in Zürich 8, ist Wwe. Marie Künzler geb. Lutz, von Rheineck (St. Gallen), in Zürich 8. Betrieb des Restaurant zum «Casino Zürichhorn». Zürichhornstrasse 2. Die Firma erteilt Prokura an Otto Künzler, von Rheineck, in Zürich 8.

Restaurant. - 27. August. Inhaber der Firma Ernst Küpfer, in Zürich 4, ist Ernst Küpfer, von Zürich, in Zürich 4. Betrieb des Restaurant «zum St. Jakob». Badenerstrasse 42.

Hotel, Pension. - 27. August. Die Firma Eug. Moecklin, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 167 vom 2. Juli 1912, Seite 1205), und damit die Prokura Hanny Moecklin-Pohl, Betrieb des Hotel und Pension «Fortuna», ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Hotel, Pension. - 27. August. Inhaber der Firma Hanny Moecklin-Pohl, in Zürich, ist Hanny Moecklin geb. Pohl, von Diessenhofen, in Zürich 8. Zwischen den Ehegatten Eugen Moecklin und Hanny Moecklin geb. Pohl besteht vertragliche Gütertrennung. Betrieb des Hotel und Pension «Fortuna». Mühlebachstrasse 55.

Gasthof, Restaurant. - 27. August. Inhaber der Firma Anton Voney, in Zürich 1, ist Anton Voney, von Zürich, in Zürich 1. Betrieb des Gasthofes und Restaurant zur «Rose». Rosengasse 5.

Militärkantine. - 27. August. Inhaber der Firma Ernst Lott, in Zürich 4 ist Ernst Lott-Lerch, von Zürich, in Zürich 4. Betrieb der «Militärkantine», Kasernenstrasse 49.

Bierhalle. - 27. August. Inhaber der Firma José Ma. Marti, in Zürich 1, ist José Maria Marti y Planas-Soronellas, von Reus (Spanien), in Zürich 1. Betrieb der Bierhalle «zum Klosterbräu». Neumarkt 2.

Bierhalle. - 27. August. Inhaber der Firma Johann Steyrer, in Zürich 1, ist Johann Steyrer-Hutterer, von Brumthal (München, Bayern), in Zürich 1. Betrieb der Bierhalle «zum Johanniter». Niederdorfstrasse 70.

Klavierhandlung, Leihanstalt. - 27. August. Die Firma P. Hindermann, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 378 vom 19. November 1900, Seite 1515), Klavierhandlung und -Leihanstalt, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Fahrräder, Wasch- und Nähmaschinen. - 27. August. Inhaber der Firma Emil Moser-Föllmi, in Horgen, ist Emil Moser-Föllmi, von Maur (Zürich), in Horgen. Fahrräder-, Wasch- und Nähmaschinenhandlung. Dorf-gasse 375 b.

Landesprodukte. - 27. August. Die Firma L. Gonterswyler-Schoch, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1917, Seite 1293), und damit die Prokura von Robert Gonterswyler, Handel in Landesprodukten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. August. Mechanische Seidenstoffweberei Bern A. G. (Tissage mécanique de Soieries Bern S. A.) (The Berner Silk Mfg. Co. Ltd.) mit Hauptniederlassung in Bern und Filiale in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1920, Seite 13). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat den bisherigen Kollektivprokuristen Fritz Rank zum Vizedirektor ernannt und demselben Einzelunterschrift erteilt.

Zwirnerei, Handel in Rohseide. - 28. August. Die Firma E. Appenzeller & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1913, Seite 179) erteilt Prokura an Hans Eduard Appenzeller, von Zürich, in Zürich 7.

### Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Es wird vermisst: Obligation Nr. 158, d. d. Ebnat, den 26. Juni 1917, Wert Fr. 1000, nebst Coupon per 1. Juli 1920 und ff. Gläubiger: Melehior Boesch in Nestenberg-Ebnat. Schuldnerin: Spar- und Darlehenskasse Ebnat-Kappel.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben unter Anmeldung seiner allfälligen Rechtsansprüche bis 31. August 1923 bei dem unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde (Art. 849 u. ff. O. R.). (W 402<sup>a</sup>)

Nesslau, den 25. August 1920.

Bezirksgerichtspräsidium von Obertoggenburg.

Es werden vermisst:

1. Versicherungsbrief, Nr. 1031, Lit. A, d. d. Kappel, den 25. Februar 1835, Wert Fr. 318. 18.

2. Kaufschuldbrief, Nr. 1403, Lit. D, d. d. Kappel, den 31. Juli 1861, Wert Fr. 200.

Ursprünglicher Debitor: Niklaus Hänsenberger, in Blomberg-Kappel. Jetziger Debitor: Jakob Scheerer, in Blomberg-Kappel. Jetzige Kreditörin: Fräulein Lisette Lieberherr, zurzeit in New-York.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, ihre Rechtsansprüche darauf, unter Vorweisung der Urkunden, innert Jahresfrist, vom 1. September 1920 an, bei Vermeidung des Verlustes derselben, bei dem Bezirksgericht von Obertoggenburg anzumelden, ansonst die Amortisation der betreffenden Titel verfügt wird (Art. 870 Z. G. B. u. Art. 852 O. R.).

Nesslau, den 25. August 1920.

(W 403<sup>a</sup>)

Bezirksgerichtspräsidium von Obertoggenburg.

Le président du tribunal de la Gruyère somme les détenteurs inconnus de produire au Greffe du tribunal de la Gruyère, dans le délai d'une année, sous peine de forclusion, les titres suivants, propriété de M. Jules Schouwey, feu Théophile, à Hauteville, titres qui se trouvent égarés, avec avis qu'à ce défaut l'annulation en sera prononcée:

1. Obligation de la Banque populaire suisse, titre au porteur, n° 515342 de fr. 500.

2. Obligation de la Banque populaire suisse, titre au porteur, n° 515553 de fr. 1000.

3. Livret de dépôt à la Banque populaire suisse, n° 14354 de fr. 154. 90.

4. Obligation de la Banque de l'Etat de Fribourg, titre au porteur, n° 55736, de fr. 4500, remboursable le 1<sup>er</sup> mars 1924.

5. Obligation de la Banque cantonale fribourgeoise, titre au porteur n° 7330, de fr. 2500.

6. Carnet d'épargne de la Banque cantonale fribourgeoise, n° 841, de fr. 163. 60.

7. Obligation ou certificat de dépôt de la Banque populaire de la Gruyère, titre au porteur n° 3361, de fr. 2000 au taux de 5 %, avec échéance au 11 janvier 1924.

8. Compte d'épargne à la Banque populaire de la Gruyère, n° 1924, de fr. 108. 40. (W 401<sup>a</sup>)

Bulle, le 28 août 1920.

Le président: J. Delatena.

Le greffier: A. Ayer, subst.

#### Handelsregister - Registre de commerce - Registro di commercio

##### I. Hauptregister - I. Registro principal - I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

Hotel-Restaurant. - 1920. 27. August. Inhaber der Firma Hermann Leonhard, in Zürich 1, ist Hermann Leonhard, von Schiers (Graubünden), in Zürich 1. Betrieb des Hotel-Restaurant «Limmatquai». Limmatquai 84.

27. August. Die «Badische Uhrenfabrik Actiengesellschaft», in Furtwangen, hat ihre Zweigniederlassung in Zürich unter der Firma «Badische Uhrenfabrik Actiengesellschaft, Filiale Zürich» (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1911, Seite 1091), Verkauf von Uhren, Metallen u. übrigen Fabrikaten, aufgehoben. Diese Firma und damit die Unterschriften der Direktoren Albert Rambach und Armin Rambach sowie die Prokura von Johann Dorner werden daher hierorts gelöscht.

Landesprodukte, Spezerei- und Schuhwaren. — 28. August. Die Firma **Abt. Leutert**, in Zürich 8. (S. H. A. B. Nr. 349 vom 31. Dezember 1896, Seite 1435), Landesprodukte, Spezerei- und Schuhwaren, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

28. August. Die in Zürich bestehende Filiale der Aktiengesellschaft unter der Firma **Société Immobilière du Mythen Schloss en Lig.**, mit Hauptsitz in Genf (S. H. A. B. Nr. 370 vom 29. September 1903, Seite 1477), und damit die Unterschrift des Liquidators Carl Eugen Isaae wird infolge Streichung der Firma am Hauptsitz in Genf (S. H. A. B. Nr. 210 vom 16. August 1920, Seite 1571) von Amtes wegen gelöscht.

28. August. **Schweizerische Tresor-Gesellschaft** (S. T. G.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1919, Seite 314). Diese Genossenschaft verzweigt als nunmehriges Geschäftslokal: Stockerstrasse 37, Zürich 2.

28. August. Unter der Firma **Buchdruckerei A. Stutz, Wädenswil, Aktiengesellschaft**, hat sich mit Sitz in Wädenswil und auf unbestimmte Dauer am 11. August 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung der von «A. Stutz», Buchdrucker in Wädenswil, bis jetzt betriebenen Buchdruckerei und dessen Verlagsgeschäftes, sowie dessen Papeterie und Buchhandlung und der dazu gehörenden Liegenschaften und der Betrieb anderer mit dem Buchdruckereigewerbe und Verlagswesen im Zusammenhang befindlichen Geschäftsweige oder die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Herr Adolf Stutz in Wädenswil verkauft an die Gesellschaft laut besonderem Kaufvertrag das bisher unter der Firma «A. Stutz», Buchdruckerei in Wädenswil, betriebene Buchdruckerei-, Verlags- und Papeterie-Geschäft, bestehend aus den Grundstücken Kat. Nr. 330 und 333 an der Gerbestrasse in Wädenswil, Maschinen, Mobilien, Guthaben, Verlagsrechten und Barschaft zum Preise von 370,087.45 Franken gemäss Uebernahmsbilanz per 30. Juni 1920, wonach die Aktiven Fr. 370,087.45 und die Passiven Fr. 170,087.45 betragen. Vom Kaufpreis werden Fr. 170,087.45 durch Uebernahme der oben erwähnten Passiven durch die neue Gesellschaft getilgt; Fr. 50,000 sind dem Verkäufer in Kontokorrent gutzuschreiben und für den Rest von Fr. 150,000 sind denselben 300 vollliberierte Aktien à nominell Fr. 500 der Gesellschaft auszuliefern. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan der Gesellschaft sind die «Nachrichten vom Zürichsee» in Wädenswil. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führt der Präsident einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, die Geschäftsführung oder einzelne Zweige derselben, sowie die gerichtliche oder aussergerichtliche Vertretung einer oder mehrerer Drittpersonen zu übertragen. Er kann Einzel- und Kollektivunterschrift und -Prokura erteilen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Adolf Stutz, sen., Buchdrucker, von und in Wädenswil, Präsident; Fräulein Anna Stutz, Administratorin, von und in Wädenswil, und Eduard Hoffmann-Lang, Verleger, von Richterswil, in Zürich 6. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates führen die Mitglieder des Verwaltungsrates je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Einzelprokura ist erteilt an Anna Stutz geb. Spühler, von und in Wädenswil. Geschäftslokal: An der Gerbestrasse.

#### Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Käseexport. — 1920. 27. August. Die Kommanditgesellschaft **Bürgi & Co.**, Käseexport, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1917, Seite 305 u. dortige Verweisung), ergänzt ihre Firma durch den Zusatz «vormals Gerber & Bürgi» und lautet somit nunmehr **Bürgi & Co. vormals Gerber & Bürgi** (Burgi & Co. ci-devant Gerber & Bürgi) (Burgi & Co. formerly Gerber & Bürgi) (Burgi & Co. già Gerber & Bürgi) (Burgi & Co. sucesores de Gerber & Bürgi). Natur des Geschäftes: Käseexport. In die Kommanditgesellschaft «Bürgi & Co. vormals Gerber & Bürgi» tritt als unbeschränkt haftender Gesellschafter ein: Walter Held-Bürgi, von Zizers, in Bern.

28. August. Die Firma **Sanitätsgeschäft M. Schaerer A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 124 vom 17. Mai 1920, Seite 914 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 24. April 1920 eine Statutenänderung vorgenommen. Der Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von sanitären Bedarfsartikeln, sowie von allen für die ärztliche Technik benötigten Instrumenten, Apparaten und sonstigen Gegenständen, unter Uebernahme und Weiterführung des früher unter der Firma M. Schaerer & Co. in Bern, Lausanne und Brüssel betriebenen Sanitätsgeschäftes, sowie Beteiligung an gleichartigen Unternehmen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus zwei Personen. Ausser dem bereits eingetragenen Dr. Hans Dietler, gehört ihm noch an Albert Vogt, von Grenchen, Kaufmann in Bern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Die Firma erteilt Prokura an Paul Stigeler, von Rekingen, Kaufmann in Bern, und Konrad Rupli, von Unter-Hallau, Kaufmann in Bern. Diese beiden zeichnen kollektiv je zu zweien mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

#### Bureau Fraubrunnen

25. August. Die **Käseereignossenschaft Wiggiswil** in Wiggiswil hat am Platz des infolge Todes ausscheidenden Gottlieb Buri als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Hermann Kötig, Jakobs Sohn, Landwirt, von und in Wiggiswil. Die Besetzung der übrigen Vorstandsmandate ist sich gleich geblieben.

#### Schwyz — Schwyz — Svitto

1920. 28. August. Unter der Firma **Bauernkasse Ingenbohl (System Raiffeisen)**, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, hat sich gemäss Statuten vom 1. Januar 1920 in Ingenbohl eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und ihnen Gelegenheit zu geben, ihre mässig liegenden Gelder verzinslich anzulegen. Mit der Genossenschaft kann eine Sparkasse sowie Verkehr mit landwirtschaftlichen und gewerblichen Bedarfsartikeln und Erzeugnissen verbunden werden. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungsfähig, kreditfähig und bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in der Gemeinde Ingenbohl und dem angrenzenden sogenannten äusseren Teile der Gemeinde Morschach ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb

der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossen beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu Eigentum des Vereins zu entrichten, einen Geschäftsanteil von Fr. 50 nach Vorschritt des Reglements einzuzahlen, für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften, die Vereinsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Der einbezahlte Geschäftsanteil bildet das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes; dieses wird binnen 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes oder von Seite der Genossenschaft, bzw. Ausschluss. Ausschluss kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Eigenschaften (§ 3 der Statuten) verlieren, gegen die statutengemässen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft handeln, oder wegen pflichtigen Zahlungen betrieben werden müssen. Gegen den Ausschluss ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die je auf 1. März vorzulegende Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1. die Aktiva, und zwar a) den Kassabestand am Jahreschluss, b) die Wertpapiere, zum Tageskurs angesetzt, c) die Geschäftsbestände nach ihren verschiedenen Arten nach Auscheidung der uneinziehbaren Forderungen, d) den Wert der Mobilien, e) den Wert der Immobilien, f) das Guthaben an Stückzinsen am Jahreschluss; 2. die Passiva, und zwar a) die etwaige Mehrausgabe am Jahreschluss, b) die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten, c) die Geschäftsguthaben der Genossen, d) den Reservefonds, e) die schuldigen Stückzinsen am Jahreschluss. Der Ueberschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiva über die Aktiva den Verlust der Genossenschaft. 50 % des Reingewinnes werden zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50 % setzt die Generalversammlung den Zins für die Geschäftsguthaben fest. Der Zins darf aber 5 % nicht überschreiten. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Hat der Reservefonds die Höhe des Betriebskapitals erreicht, so wird der jährliche Reingewinn, nach Abzug von höchstens 5 % Zins für die Geschäftsguthaben, nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken verwendet, im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder. Einzahlungen des laufenden Jahres an den Geschäftsanteil sind nicht zinsberechtig. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft; die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient zur Deckung eines allfälligen aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfbetrag verteilt, von den Geschäftsguthaben abgeschrieben; eventuelle Fehlbeträge werden von den Mitgliedern erhoben. Die Organe der Genossenschaft sind: a) der Vorstand von drei Mitgliedern, b) der Kassier, c) der Aufsichtsrat von drei Mitgliedern; diese alle werden von der Generalversammlung gewählt, d) die Generalversammlung. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt: Carl Imhof, Landwirt, von und in Ingenbohl, Präsident; Carl Linggi, Landwirt, von und in Schönenbuch, Vizepräsident, und Franz Auf der Mauer-Holdener, Landwirt, von und in Schönenbuch, Aktuar. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien.

28. August. Unter dem Namen **Angestellten- und Arbeiterfürsorge-Stiftung der Floretspinnerei Camenzind & Cie., Gersau**, ist mit Sitz in Gersau, durch öffentliche Urkunde vom 6. Juli 1920 eine Stiftung errichtet worden. Die Stiftung bezweckt im allgemeinen die Förderung geistiger und materieller Wohlfahrt der Angestellten und Arbeiter und dient im besondern folgenden Zwecken: 1. Gründung von Wohlfahrts-einrichtungen zugunsten der Angestellten und Arbeiter der Firma Camenzind & Cie. (Pensionsfonds, Krankenkasse, Arbeiterheim, Ferienheim, Kinderkrippe, Kleinkinderschule, Fortbildungsschule, Wöchnerinnenunterstützung, Bau von Arbeiterwohnhäusern etc.). 2. Verabfolgung von Beiträgen an derartige bestehende Wohlfahrts-einrichtungen. 3. Ausrichtung von Beiträgen an Angestellte und Arbeiter der Firma, sowie deren Angehörige zur Benutzung solcher Wohlfahrts-einrichtungen. 4. Unterstützung bedürftiger Angestellter und Arbeiter, sowie deren Familien. 5. Entrichtung von Prämien für die Versicherung gegen Nichtbetriebsunfälle. 6. Schaffung von Gelegenheiten zur Belehrung, Unterhaltung und Betätigung der Angestellten und Arbeiter. Die Organe der Stiftung sind: a) ein Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern, welche von der Firma Camenzind & Cie. gewählt werden; b) eine Rechnungsprüfungs-kommission von 3 Mitgliedern, von denen das erste von der Firma und die beiden andern von den Angestellten und Arbeitern aus ihrer Mitte gewählt werden. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident des Stiftungsrates, Josef Camenzind, Fabrikant, von und in Gersau.

28. August. Aus dem Vorstände der **Konsumgenossenschaft Goldau**, in Goldau (S. H. A. B. 1908, Nr. 98, Seite 694; 1920, Nr. 80, Seite 574), ist infolge Wegzuges die Unterschrift des Aktuars Ferdinand Woodli erloschen. An dessen Stelle ist gewählt worden als Aktuar Karl Hagenbüchli, Zugführer, von Homburg (Thurgau), wohnhaft in Goldau.

28. August. **Vieh-zuchtgenossenschaft der Stiftsthaltherei Einsiedeln**, in Einsiedeln (S. H. A. B. 1899, Nr. 289, Seite 1163; 1919, Nr. 28, Seite 170). Aus dem Vorstände ist ausgetreten Präsident P. Rupert Elser. An dessen Stelle ist gewählt worden P. Michael Knüsel, von Gisikon (Luzern), in Einsiedeln.

28. August. **Vieh-zuchtgenossenschaft Steinerberg**, in Steinerberg (S. H. A. B. 1897, Nr. 175, Seite 719; 1916, Nr. 237, Seite 1533). Aus dem Vorstände ist ausgetreten: Präsident Damian Schiltler, in Steinerberg. An dessen Stelle ist gewählt worden: Josef Johann Fässler, Landwirt, Buchholz, von und in Steinerberg. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar.

#### Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden baso

Restaurant etc. — 1920. 27. August. Die Firma **Ad. Durrer-Bürgi**, in Stans (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1917, Seite 865 und dortige Verweisung), verzweigt als Natur des Geschäftes nur noch Betrieb des Restaurant

Bürgi in Stans. Die mechanische Schreinerei und Holzsohlenfabrikation wurde aufgegeben und wird im Handelsregister gelöscht.

Tuch-; Mercerie- und Quincaileriewaren. — 27. August. Die Firma **S. Kuchler-Achermann**, Handel in Tuch-, Mercerie- und Quincaileriewaren, in Beckenried (S. H. A. B. Nr. 110 vom 23. März 1900, Seite 443), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Pension, Restaurant. — 27. August. Inhaber der Firma **Jean Bösch**, in Hergiswil, ist Jean Bösch, von Rain (Luzern), in Hergiswil. Pension Friedheim mit Restauration.

Hotel. — 27. August. Inhaber der Firma **Emil Hug-Sigrist**, in Kehrsiten, ist Emil Hug-Sigrist, von Basel, in Kehrsiten. Betrieb des Hotel Schiller in Kehrsiten.

Zementwarenfabrikation. — 27. August. Inhaber der Firma **Anton Odermatt**, in Dallenwil, ist Anton Odermatt, von und in Dallenwil. Zementwarenfabrik.

Sennerei. — 28. August. Inhaber der Firma **Michael Imholz**, in Emmetten, ist Michael Imholz, von Isenthal, in Emmetten. Sennerei.

#### Glarus — Glaris — Glarona

Kräuterkäse, Käse und Kunstbutter. — 1920. 2. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Karl Grüniger & Cie.**, Handel in Kräuterkäse, Käse und Kunstbutter, in Näfels (S. H. A. B. Nr. 366 vom 14. September 1905), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «**Adolf & Arnold Grüniger & Cie.**, vormals Karl Grüniger & Cie.»

Fritz Müller-Grüniger, Adolf Grüniger-Gartenmann und Arnold Grüniger, alle von und in Näfels, haben unter der Firma **Adolf & Arnold Grüniger & Cie.**, vormals **Karl Grüniger & Cie.**, in Näfels, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1920 ihren Anfang nahm und auf welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Karl Grüniger & Cie.**» übergehen. Fabrikation und Export in Kräuterkäse, Handel in Käse, Romadour und Kochfett.

26. August. Unter der Firma **Lagerhaus A. G.** gründet sich mit Sitz in **Glarus** auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft, welche den Erwerb, die Bewirtschaftung und Veräusserung von Grundbesitz und Gebäuden, in erster Linie Geschäfts- und Lagerhäusern, und Erwerb und Veräusserung von Hypotheken und Beteiligung an geschäftlichen und landwirtschaftlichen Unternehmungen, namentlich in den Staaten Südamerikas zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 24. August 1920 aufgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 2,000,000 (Franken zwei Millionen), eingeteilt in 2000 Aktien à Fr. 1000, welche auf den Inhaber lauten und mit 20 % einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Personen: Hermann Hasenlecher, Kaufmann, von und in Reimscheid (Deutschland); Dr. Joachim Mercier, Advokat, von und in Glarus, und Jacques Schenker, Professor, von Luzern, in Vitznau. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die beiden erstgenannten Verwaltungsratsmitglieder aus und es sind dieselben einzeln zeichnungsberechtigt. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. Joachim Mercier, in Glarus.

#### Fribourg — Fribourg — Friborgo Bureau d'Estavayer-le-Lac

1920. 28. août. Sous la dénomination de **Société de tir de Forel-Autavaux-Montbrelloz**, il existe une association ayant pour but de perfectionner l'art du tir de la rendre toujours plus populaire et de resserrer l'union de tous ses membres par les liens de l'amitié et des sentiments patriotiques. Le siège de la société est à Forel (Broye). Sa durée est indéterminée. Les statuts sont du 28 mars 1920. La société fait partie de la «**Société cantonale des tireurs fribourgeois (Fédération des sociétés de tir du canton de Fribourg)**» et par ce fait de la **Société suisse des carabinières**. Tout citoyen honorable ayant atteint l'âge de 18 ans peut être reçu membre de la société sur demande écrite adressée au comité et ratifiée par l'assemblée générale. La société se compose de membres actifs, passifs et honoraires. On cesse de faire partie de la société: a) par démission; b) par exclusion prononcée par l'assemblée générale. La caisse de la société est alimentée: a) par les finances d'entrée dont le montant est fixé à fr. 5; b) par les cotisations annuelles fixées à deux francs pour les membres actifs et à un franc pour les membres passifs; c) par le produit des amendes qui peuvent être exigées des sociétaires pour non-observation des statuts et règlements. La société est administrée par un comité de 5 membres nommé pour le terme de trois ans et rééligible. Les membres actifs et passifs sont personnellement et solidairement responsables des dettes que pourrait avoir la société. La démission d'un membre ne pourra être acceptée que lorsque celui-ci aura payé sa part des dettes existantes. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. En cas de dissolution, l'avoir de la société ne pourra en aucun cas être partagé entre les sociétaires, mais devra être réparti entre les fonds des communes pauvres des communes faisant partie de la société, proportionnellement au nombre des membres fournis par chaque commune. Ont été nommés: Président: Henri Duc, fils de Lucien, agriculteur, de et à Forel; et secrétaire: Joseph Rossier, feu Joseph, instituteur, de Grandsivaz, à Forel.

#### Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Stadt Solothurn

Mechan. Werkstätte. — 1920. 13. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Marti & Haldimann**, mechanische Werkstätte, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 130 vom 5. Juni 1918, Seite 899), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

#### Basel-Land — Bâle-Campagn — Basilea-Campagna

1920. 27. August. **Waggon-Leihanstalt A. G.**, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 215 vom 8. September 1919, Seite 1374; Nr. 86 vom 1. April 1920, Seite 619 und Nr. 102 vom 21. April 1920, Seite 748). Heinrich Meyer-Wininger, von Strassburg, ist als Direktor der **Waggon-Leihanstalt A. G.** in Liestal zurückgetreten; dessen Kollektivunterschrift ist somit erloschen. Die Firma erteilt Kollektivprokura an den bisherigen Prokuristen Josef Scherrer, von Strassburg (Elsass), in Liestal, und Kurt Baer, von Strassburg (Elsass), in Liestal, in der Weise, dass ein Prokuratär mit dem andern zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist.

27. August. Die Kollektivgesellschaft **Tschudin & Co., Metallindustrie (Tschudin & Co., Industrie Métallique) (Tschudin & Co., Metallindustrie) (Tschudin & Co., Metallindustrie)**, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 198 vom 21. August 1918, Seite 1350), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Lugano

1920. 26 agosto. Con decisione 8 agosto 1920 dell'assemblea generale l'**Associazione Labor et Spes**, con sede in Lugano (F. o. s. di e. n° 426 del 30 ottobre 1905, pag. 1702), ha costituito come segue la direzione: presidente: Maria Viglezio, nata Bianchi, privata, di ed in Lugano; vice-presidente: monsignor Emilio Poretti, fu Battista, arciprete, di ed in Lugano; segretaria-cassiera: Maria-Giovanna de Zaborowska, suora franceseana, da Varsavia (Polonia), domiciliata a Massagno, rispettivamente in sostituzione di Fanny Rusca-Kaufmann, canonico Giov. Battista Gianola, e Pauline d'Ursel. L'associazione è sempre impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva della segretaria-cassiera con uno degli altri due membri.

##### Distretto di Mendrisio

Spedizioni, commissioni, rappresentanze. — 9 luglio. La società in nome collettivo **Figini e Camponovo, Continental Italo Express**, in liquidazione, spedizioni, commissioni e rappresentanze in Chiasso (F. u. s. di e. del 17 maggio 1920, n° 116, pag. 855), è cancellata essendo ultimata la sua liquidazione.

9 luglio. Sotto la ragione sociale **Continental Italo Express S. A.** si è costituita una società anonima, con sede in Chiasso, per tempo indeterminato, avente per iscopo l'esercizio d'un impresa di trasporti internazionali, continuando, senza assumere l'attivo ed il passivo, l'azienda già gerita, sotto la ditta «**Figini e Camponovo Continental Italo Express**», ora in liquidazione, a Chiasso. Il capitale sociale è di fr. 50,000 cinquantamila ripartito in n° 100 (cento) azioni nominative da fr. 500 (cinquecento) ciascuna, intieramente sottoscritte dai soci fondatori e liberate in ragione del 30 % (trenta per cento). Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. L'atto di costituzione della società è di data 14 giugno 1920. La gestione sociale è affidata ad un' amministrazione composta d'uno a tre membri, che rappresenta ed è autorizzata a vincolare la società di fronte ai terzi. Per i primi due anni e meglio sino al 31 dicembre 1921 l'amministrazione venne affidata a Osvaldo Keller, spedizioniere, da Basilea, suo domicilio.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Lausanne

Chaussures, représentations diverses. — 1920. 24 août. Le chef de la maison **Daniel Campiche**, à Lausanne, est Daniel Campiche, de Ste-Croix, domicilié à Lausanne. Représentations diverses, chaussures en gros et en détail; route du Tunnel 4.

26 août. Sous la dénomination **Association Vinicole de Pully**, il a été fondé une société coopérative régie par les articles 678 et suivants du C. O. Le siège est à Pully. Les statuts portent la date du 5 juillet 1920. Elle a pour but l'achat des vins ouverts, de la localité ou autres, nécessaires à l'exploitation de l'Hôtel Communal. Le fonds social est illimité. Il se compose de parts sociales dont le montant est de cinquante francs entièrement libéré. Ces parts sont nominatives. Tout porteur d'au moins une part sociale régulièrement inscrite auprès du Comité de direction est reconnu sociétaire. Les sociétaires ne sont engagés que jusqu'à concurrence du montant de leurs parts. Ils sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. La qualité de sociétaire se perd par démission donnée au comité de direction avant le 30 juin de chaque année; elle porte effet dès la fin de l'exercice en cours. Toutefois, le remboursement d'une part sociale ne peut avoir lieu qu'à l'expiration du bail liant l'association pour l'exploitation de l'Hôtel Communal. Le paiement du dividende afférent a lieu dans les quatre mois après la clôture de l'exercice annuel. Le remboursement d'une ou des parts sociales éteint tous les droits du sociétaire à la fortune sociale. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité de direction; c) la commission de contrôle. La société est administrée par un comité de direction composé de cinq membres pris parmi les sociétaires nommés pour deux ans et rééligibles. Il se constitue lui-même. La société est valablement engagée par la signature de deux membres du comité de direction. Le bilan sera établi conformément aux dispositions de l'article 656 du C. O. Le bénéfice constaté par le compte de profits et pertes sera réparti par décision de l'assemblée générale sur proposition du comité de direction. Le comité de direction est composé de François Chollet, de Maraçon, vigneron, à Paudex, président; Clément Paschoud, de Lutry, caissier de banque, à Pully, secrétaire; Auguste Muller, de Prilly, vigneron, à Pully, caissier, Charles Pache, d'Epalinges, huissier de paix, à Pully, et Jean Reymondin, de Pully, vigneron, à Pully, ces deux derniers membres.

#### Genève — Genève — Ginevra

1920. 26 août. Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire du 23 août 1920, la **Société Immobilière «Léman-Versoix»**, société anonyme établie à Versoix (F. o. s. du c. du 23 juin 1916, page 1000), a nommé comme administrateur unique Charles Erni, voyageur de commerce, de Aadorf (Thurgovie), demeurant à Pont Céard (commune de Versoix), en remplacement de Georges André et Charles Perillat, démissionnaires, lesquels sont radiés.

26 août. **Société Immobilière Prairie-Montchoisy, lettre A.**, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 12 avril 1919, page 634). Arthur Bovet, régisseur, de et à Plainpalais, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Alfred Chevallard, décédé, lequel est radié.

Cravates, etc. — 26 août. Suivant procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire en date du 23 juillet 1920, des actionnaires de **A. Laplace S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1916, page 1094), il a été apporté aux statuts de la société les modifications ci-après et d'autres sur des points non soumis à publication. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres. Le conseil peut confier la direction des affaires de la société à l'un de ses membres auquel il confère la qualité d'administrateur-délégué. Le conseil peut aussi confier la direction des affaires sociales, ou seulement de certaines affaires spéciales à un ou plusieurs directeurs ou fondés de pouvoirs. Vis-à-vis des tiers la société est valablement engagée par la signature individuelle de l'un des administrateurs si le conseil est composé de deux membres ou d'un seul. Si le conseil est composé de trois membres, la société est engagée par la signature individuelle du président du conseil ou de l'administrateur-délégué. Henri Baumann-Jeanerret, administrateur, démissionnaire, est radié. Les fonctions d'Alfred Laplace comme administrateur-délégué ont pris fin. Le conseil est actuellement composé de Alfred Laplace, président, négociant, de Genève à Bellegarde (France), et Emile Pingone, comptable, de Genève, domicilié à Conches (Chêne-Bougeries), tout deux déjà inscrits, lesquels engagent la société par leur signature individuelle.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

**Marken — Marques — Marche**

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 47532. — 9. August 1920, 8 Uhr.

Lactana-Werke G. m. b. H., Fabrikation und Handel,  
München (Deutschland).

Milcheiweiss, Milchprodukte, diätetische Nähr- und Arzneimittel, pharmazeutische Präparate.

**Lactoval**

N° 47533. — 12 août 1920, 10 h.

The International Nickel Co., fabrication,  
Constable Hook (New-Jersey, E.-U. d'Amérique).

Nickel et alliages contenant du nickel.

**INCO**

Nr. 47534. — 13. August 1920, 8 Uhr.

E. Veit & Cie., Fabrikation,  
Basel (Schweiz).

Tabak und Zigarren.



(Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 11931).

Nr. 47535. — 13. August 1920, 8 Uhr.

E. Veit & Cie., Fabrikation,  
Basel (Schweiz).

Tabak und Zigarren.



(Erneuerung der Nr. 11933).

Nr. 47536. — 13. August 1920, 8 Uhr.

E. Veit & Cie., Fabrikation,  
Basel (Schweiz).

Rauchtabaksorten und Zigarren.



Alle Sorten van Ongekurven Gekurven  
TABAK Carotten Snuff & SEGAREN.  
Worden Verkocht By CHRISTIAN  
ORIESBACH & ERBEN in de  
Lycensstraat het TIENDE Huis van de  
VRSCHTSTEE, in de JAGER  
ST. BASEL.

(Erneuerung der Nr. 11935).

Nr. 47537. — 13. August 1920, 8 Uhr.

E. Veit & Cie., Fabrikation,  
Basel (Schweiz).

Zigarren.



(Erneuerung der Nr. 11937).

N° 47538. — 14 août 1920, 8 h.

Louis Aubert, fabrication et commerce,  
Bienné (Suisse).

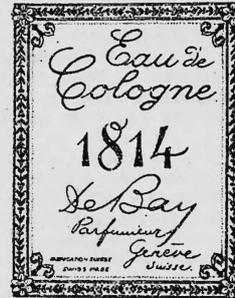
Scies pour bijoutiers, scies en tous genres, leurs étiquettes et emballage.

**Made in Switzerland  
COLOMBIA-SAWS**

N° 47539. — 16 août 1920, 8 h.

De Bay, fabrication et commerce  
Genève (Suisse).

Parfumerie, savonnerie, produits hygiéniques.



N° 47540. — 14 août 1920, 10 h.

Metropolitan-Vickers Electrical Company Limited,  
fabrication et commerce,  
Londres (Grande-Bretagne).

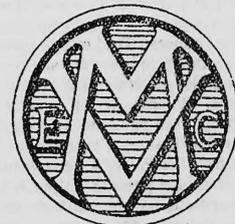
Machines de tous genres et parties de machines, à l'exception des machines agricoles et horticoles et leurs parties; instruments de physique, instruments scientifiques et appareils pour l'usage pratique, instruments et appareils pour l'enseignement; objets en métal.

**METROVICK**

N° 47541. — 14 août 1920, 10 h.

Metropolitan-Vickers Electrical Company Limited,  
fabrication et commerce,  
Londres (Grande-Bretagne).

Machines de tous genres et parties de machines, à l'exception des machines agricoles et horticoles et leurs parties; instruments de physique, instruments scientifiques et appareils pour l'usage pratique, instruments et appareils pour l'enseignement; objets en métal.



Nr. 47542. — 14. August 1920, 8 Uhr.

Emil Weill-Hauser, Cigarrenfabrik Basel, Fabrikation und Handel,  
Basel (Schweiz).

Zigarren.



(Uebertragung von Nr. 12001 der Firma Schweizerische Cigarrenfabrik Basel J. Weill-Hausser, Basel).

**Nr. 47543.** — 14. August 1920, 8 Uhr.  
**Merrell-Soule Co.**, Fabrikation und Handel,  
 Syracuse (Ver. St. v. Amerika).  
 Milchprodukte in trockener Form.



**Nr. 47544.** — 16. August 1920, 8 Uhr.  
**Egyptische Zigaretten Kompagnie J. & L. Przedeczki**, Fabrikation,  
 Berlin (Deutschland).  
 Zigaretten, Zigarettenhülsen, geschnittene Rauchtabelle, Zigarren, Kautabak,  
 Schnupftabak und Zigarettenpapier in Buchform.

*Trade-Mark*



*Anhâri-Shû*

**N° 47545.** — 16 août 1920, 8 h.  
**Weill et Cie.**, fabrication,  
 La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



(Transmission du n° 12126 de l'ancienne maison du même nom).

**N° 47546.** — 16 août 1920, 8 h.  
**Weill et Cie.**, fabrication,  
 La Chaux-de-Fonds (Suisse).

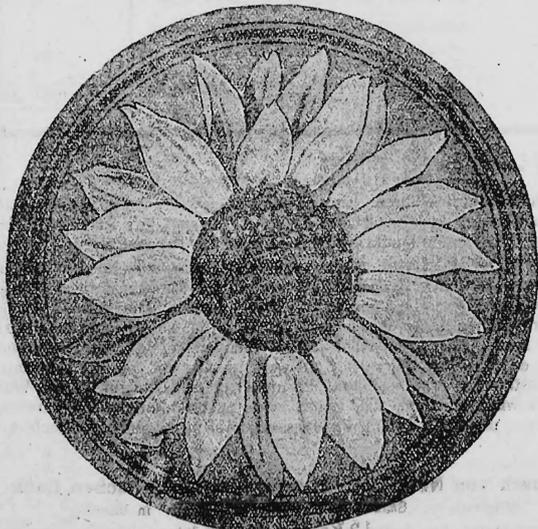
Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

**THE WALRUS  
 REGISTERED**

(Transmission du n° 12477 de l'ancienne maison du même nom).

**Nr. 47547.** — 16. August 1920, 8 Uhr.  
**Nova Margarine- und Speisefettfabriken Aktiengesellschaft** vormals  
**E. Manger & Co.**, Fabrikation,  
 Basel (Schweiz).

Margarine, Pflanzenmargarine, Kochfette, alle Speisefette und Speiseöle.



(Uebertragung mit abgeänderter Warengabe der Nr. 19044 von **Emil Manger**, Basel).

**Nr. 47548.** — 16. August 1920, 8 Uhr.

**Nova Margarine- und Speisefettfabriken Aktiengesellschaft** vormals  
**E. Manger & Co.**, Fabrikation,  
 Basel (Schweiz).

Margarine, Pflanzenmargarine, Kochfette, alle Speisefette und Speiseöle.

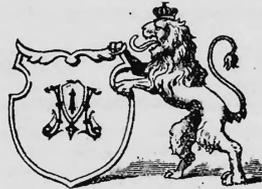
**Palmkrone**

(Uebertragung mit Gebrauchseinschränkung der Nr. 25172 von **Emil Manger**, Basel).

**Nr. 47549.** — 16. August 1920, 8 Uhr.

**Nova Margarine- und Speisefettfabriken Aktiengesellschaft** vormals  
**E. Manger & Co.**, Fabrikation,  
 Basel (Schweiz).

Margarine, Pflanzenmargarine, Kochfette, alle Speisefette und Speiseöle.



**Marke Blätterteig.**

(Uebertragung mit abgeänderter Warengabe der Nr. 25669 von **Emil Manger**, Basel).

**Nr. 47550.** — 16. August 1920, 8 Uhr.

**Nova Margarine- und Speisefettfabriken Aktiengesellschaft** vormals  
**E. Manger & Co.**, Fabrikation,  
 Basel (Schweiz).

Margarine, Pflanzenmargarine, Kochfette, alle Speisefette und Speiseöle.

**Brillant**

**N° 47551.** — 17 août 1920, 8 h.

**Gioanelli, Marcionni & Bazzi**, fabrication,  
 Brissago (Suisse).

Cigares.



(Renouvellement du n° 12358).

**Firmaänderungen — Modifications de raisons**

**Nrn. 47135/7.** — Laut Eintragung vom 24. Juli 1920 im Handelsregister hat die Firma Cigarettenfabrik Nilos A. G., in Seebach, Inhaberin dieser Marken, ihren Namen abgeändert in: **Cigarettenfabrik Turmac A.-G. (Fabrique de Cigarettes Turmac S. A.)**. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 13. August 1920.

**Nr. 12712.** — Laut Eintragung vom 26. April 1906 im Handelsregister hat die Centralschweizerische Teigwarenfabrik, Aktiengesellschaft, in Luzern, Inhaberin dieser Marke, ihre Firma abgeändert in **Teigwarenfabrik A.-G. Luzern (Fabrique de Pâtes alimentaires S. A. Lucerne) (Pastificio S. A. Lucerna) (Swiss Macaroni Manufacturing Co. Lucerne)**. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 25. August 1920.

**Nr. 44724.** — Laut Eintragung vom 13. Januar 1920 im Handelsregister hat die Firma C. A. F. Kahlbaum G. m. b. H., in Berlin, Inhaberin dieser Marke ihren Namen abgeändert in: **C. A. F. Kahlbaum Chemische Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung**. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 26. August 1920.

**Löschung — Radiation**

**N° 46555** (F. o. s. du c. n° 96 de 1920). — **Michaud et Cie.**, Lausanne. — Radiée le 19 août 1920 à la demande des déposants.



gegen österreichische Noten erfolgt bei der staatlichen Finanzverwaltung (Staatszentralkasse) und bei der Finanzlandeskasse (Steuerämter), ferner bei den österreichischen Bankämtern und Geldanstalten (Postsparkassen, Sparkassen, Banken usw.).

**Avertissement concernant l'importation de combustibles de qualité inférieure**

Le numéro du 24 août 1920 des « Basler Nachrichten » publie la notice suivante, insérée dans la Feuille à la demande de la Commission fédérale des Charbons:

**Charbon allemand. Un avertissement.** On nous écrit de source compétente: « En examinant les stocks de scories appartenant aux établissements électriques d'une ville allemande, article dont on propose l'exportation en Suisse, je me suis rendu compte qu'il s'agissait d'un produit absolument médiocre, ne valant pas les frais de transport et dont les substances combustibles n'équivalent pas, à mon avis, au 5%. Il est composé d'un mélange de scories atteignant la grosseur d'une tête, de pierres, de fraïsil et de cendre à flocons. Il est d'autant plus tentant de se défaire de cette marchandise, augmentant de jour en jour et constituant en quelque sorte une lourde charge pour les établissements présentés, qu'on en offre, ainsi que je l'ai appris incidemment, 80,000 francs suisses. En raison de ce fait, ces établissements cherchent à obtenir de haute lutte de l'autorité compétente l'autorisation d'exporter leurs scories en Suisse. Ayant examiné la marchandise, je dois avouer que l'offre faite m'est incompréhensible. Je ne puis la baser que sur l'ignorance de l'acheteur concernant

la qualité. On ne saurait assumer la responsabilité de l'expédition en Suisse de la dite marchandise. Celle-ci se prête à l'aplanissement des rues et places, mais doit être exclue de la catégorie des combustibles. »

La Commission des Charbons ajoute que ce matériel étant libre à l'importation, un consommateur quelconque pourrait être incité à l'acheter vu qu'il s'agit de charbons non contingentés. Or, les consommateurs suisses n'ont actuellement nul besoin de se procurer une marchandise de ce genre, l'approvisionnement en charbons étant en sensible amélioration et tout consommateur pouvant obtenir sans difficulté les quantités qui lui sont nécessaires. Il y a donc lieu de mettre le public sérieusement en garde contre l'achat d'une marchandise de qualité aussi inférieure. Quoiqu'il en soit, il serait intéressant de connaître la maison suisse qui désirerait gratifier notre pays d'un produit aussi misérable.

**Echange de billets de la Banque austro-hongroise**

(Communiqué du «Comité de défense Autriche-Hongrie» à Bâle.)

Les billets non estampillés de 1 et 2 Couronnes de la Banque austro-hongroise perdent leur valeur sur le territoire de la République autrichienne à partir du 1<sup>er</sup> septembre 1920.

L'échange de ces billets contre des billets autrichiens se fait auprès de l'Administration des Finances de l'Etat (Staatszentralkasse), de la Finanzlandeskasse (Steuerämter), ainsi qu'auprès des Offices bancaires et des Banques autrichiennes (Caisses d'Epargne postales, Caisses d'Epargne, Institutions de Crédit etc.).

Annoncen - Regie:  
PUBLICITAS A. G.

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Regie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.

**SCHWEIZERISCHE  
HANDELSBÖRSE, BERN**

**Eröffnung  
im Oktober**

Die Warenbörse ist den  
Kauflenten täglich ge-  
öffnet. (7642 Y) 3205.

Schweizerisches und internationales Warenvermittlungs-  
Institut für Rohstoffe, Lebensmittel, Grosshandelswaren  
Nachrichtendienst für den Warenhandel mit allen Ländern

Man verlange das neue Mitgliederverzeichnis der Börse  
(Grosskäufer, Lieferanten, Kommissionäre, Banken, Speditoren)

Wegen Aufnahme neuer Mitglieder gibt das Börsenkommissariat,  
Bubenbergrplatz 8, Bern, Telephon 54, Auskunft

Direkte Abfahrt nach

**Australien**

bzw. Fremantle, Adelaide, Melbourne,  
Sidney, mit Dampfer „Soerakarta“  
der Holland-Australie Lyn. 3283.

Abfahrt ab Genua 10. September

Frachtauskünfte etc. erteilt auf Verlangen

**Aktiengesellschaft DANZAS & Co.**  
Basel - Zürich - St. Gallen - Gené

**Pfenninger & Co., A.-G.**

**Wädenswil**

Den Inhabern unserer Aktien  
bringen wir zur Kenntnis, dass  
Coupon Nr. 13 ab unseren Aktien  
vom 1. SEPTEMBER ab mit

**Fr. 50**

bei den bekannten Zahlstellen zur  
Einslösung gelangt. 3300 (4235 Z)

Wädenswil, 30. August 1920. Der Verwaltungsrat.

**Sportinstitut & Turnanstalt, Bern**

**Einladung zu einer ausserordentlichen Aktionärversammlung**  
auf Freitag, den 10. September 1920, abends 6 Uhr, im Bürgerhaus, Bern, I. Stock

**TRAKTANDEN:**

1. Protokoll der Generalversammlung vom 26. April 1920.
2. Genehmigung der letzten Jahresrechnung u. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Genehmigung des Mietvertrages für das Sportinstitut mit H. Tripet.

Die Aktionäre haben sich vor Beginn der Versammlung über ihren Aktienbesitz auszuweisen. 3285

BERN, 17. August 1920.

Der Verwaltungsrat.

**Worbentalbahn**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 18. September 1920, nachmittags 3 Uhr  
im Gasthof zum „Sternen“ in Worb

**TRAKTANDEN:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz pro 1919 und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 3297 (8119 Y)
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Geschäftsjahr 1920.
3. Erhöhung des konvertierten Obligationen-Anleiheins.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz können vom 10. September 1920 an bei unserer Betriebsdirektion in Worb bezogen werden.

Bei diesem Anlasse machen wir ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Zutrittskarten zur Generalversammlung nur gegen Vorweis des Aktienbesitzes verabfolgt werden.

Am Tage der Aktionärversammlung geniessen die Teilnehmer zum Besuche der Generalversammlung, gegen Ausweis des Aktienbesitzes, freie Fahrt nach Worb und zurück.

BERN, den 28. August 1920.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: H. Kämmermann.

**Internationale Transporte** Gebrüder Weiss  
Bregenz  
Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Wien  
Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau  
20 Fachgemässe Verollungen 88 G  
Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen

**Papier de Soie**  
(Seiden Papier)  
Demandez offre à  
Goetschel & Co  
La Chaux-de-Fonds

**Hypothekenbank in Basel**

Die Inhaber von Obligationen unserer Bank  
werden eingeladen, ihre Titel zur Abstempelung  
gemäss den Bestimmungen des Nachlassver-  
trages bis spätestens Ende September an unserer  
Kasse, Elisabethenstrasse Nr. 30, vorzuweisen  
oder einzusenden. (5504 Q) 3299.

Basel, den 30. August 1920.

Die Direktion.

**TREUHAND-INSTITUT**

**Fritz Madoery**

BASEL ZÜRICH CHUR  
Falkenstr. 7 Escherhaus 308 b. Oberter  
Tel. 5161 Tel. H. 420 Tel. 428

Ordnen, Einrichten und Nachtragen von  
Buchhaltungen; Inventare; Gutachten;  
Revisionen; eidg. und kantonale Steuer-  
sachen und Rekurse; briefliche Buch-  
haltungskurse; Inkasso; Vermögensver-  
waltg.; Finanzierungen; Konsultationen etc.

**Verpack-  
Schachteln**



**STEIGER AG**  
WILHELMSTRASSE 10 BERN

Automat - Buchhaltung  
richtet ein H. Frisch,  
Bücherexperte, Zürich 6,  
Weinbergstrasse Nr. 57.



# CONFÉDÉRATION SUISSE

## EMISSION

de

# Bons de caisse 6% de la Confédération suisse

III<sup>me</sup> série, à 2, 3 et 5 ans, pour le ravitaillement du pays

et la

Conversion immédiate des Bons de caisse 5% échéant au 5 novembre 1920

L'approvisionnement du pays en céréales et en sucre absorbe aujourd'hui encore des sommes très importantes. Nous devons, en effet, avancer à nos fournisseurs la contre-valeur des denrées alimentaires achetées à l'étranger. Vu l'incertitude dans laquelle nous vivons, il est nécessaire de conserver en Suisse un stock de marchandises suffisant à couvrir nos besoins pour une période de six mois au moins. On avait espéré pouvoir réduire sensiblement les réserves constituées. En 1919, la Confédération a en effet diminué de 77 millions le chiffre des Bons de caisse, correspondant à une réduction proportionnelle de notre stock. Malheureusement, la situation générale ne permet point de poursuivre cette diminution sans courir le danger de compromettre le ravitaillement du pays. La Confédération est dès lors contrainte par les circonstances au renouvellement des 109 millions de Bons de caisse venant à échéance le 5 novembre 1920.

Dans sa séance du 5 août 1920, le Conseil fédéral a décidé de proposer aux porteurs des Bons de caisse le renouvellement immédiat de leurs titres contre élévation du taux d'intérêt à 6% dès le 5 septembre 1920 et d'offrir en outre en souscription publique des Bons de caisse 6%, ceci afin de se procurer l'argent nécessaire pour financer les achats de marchandises.

Cette mesure s'impose si nous voulons éviter une augmentation progressive de notre dette en réscriptions à la Banque Nationale.

L'émission des Bons de caisse aura lieu aux conditions suivantes:

### A. Vente contre espèces

**Coupages:** Les Bons sont émis en coupures de fr. 100, 500, 1000, 5000 et 10.000.

**Intérêts:** Ils sont productifs d'intérêt à 6% l'an; ils sont munis de coupons semestriels aux 5 mars et 5 septembre, le premier coupon échéant le 5 mars 1921.

**Remboursement:** Les Bons de caisse sont remboursables, au pair, au choix du souscripteur, le 5 septembre 1922, le 5 septembre 1923 ou le 5 septembre 1925.

**Domiciles de paiement pour les coupons et remboursement du capital:** Les coupons et les titres remboursables sont payables sans frais à la Caisse d'état fédérale, à Berne, à toutes les caisses d'arrondissement des postes et des douanes, à tous les guichets de la Banque Nationale Suisse et des autres banques et maisons de banque suisses.

**Certificats nominatifs:** Ces Bons de caisse sont au porteur; ils peuvent être déposés, sans frais, contre des certificats nominatifs, aux services fédéraux

de caisse et de comptabilité, à Berne. Ces dépôts ne peuvent être inférieurs à fr. 1000.

**Prix de vente:** Le prix de vente est fixé au pair pour les trois catégories de Bons de caisse, avec décompte d'intérêt au 5 septembre 1920. L'intérêt sera bonifié à 6% l'an sur les achats effectués antérieurement au 5 septembre 1920.

**Domiciles de vente:** Toutes les Succursales et Agences de la Banque Nationale, ainsi que toutes les banques, maisons de banque et caisses d'épargne de la Suisse, auxquelles le bulletin de souscription devra être remis.

Les acheteurs recevront des bons de livraison qui seront échangés plus tard contre les Bons de caisse définitifs.

### B. Conversion

Les porteurs de Bons de caisse 5%, 1918, de la 1<sup>re</sup> série, arrivant à échéance le 5 novembre 1920, ont la faculté de convertir leurs titres au pair en Bons de caisse 6%, 1920, III<sup>me</sup> série, à 2, 3 ou 5 ans. Les nouveaux Bons sont créés avec jouissance, intérêt 6%, dès le 5 septembre 1920. A cet effet les porteurs remettront à un domicile de souscription la demande de conversion accompagnée des Bons de caisse à convertir, coupon à l'échéance du 5 novembre 1920 attaché.

Les porteurs effectuant la conversion recevront:

a) en espèces: une soulte de conversion correspondant à l'intérêt compté à 5% du 5 mai 1920 au 5 septembre 1920 — c'est-à-dire 4 mois d'intérêts intercalaires, soit fr. 1.65 pour fr. 100 de capital nominal.

b) un reçu qui sera échangé plus tard contre les nouveaux Bons de caisse 6%.

L'émission des Bons de caisse 6% et la conversion auront lieu du 26 août au 18 septembre 1920 inclusivement. 3250 (7822 Y)

**Ces Bons de caisse, III<sup>me</sup> série, seront acceptés par la Confédération, en tout temps, au pair, plus intérêts courus, en paiement des impôts de guerre et des impôts sur les bénéfices de guerre.**

Berne, le 24 août 1920.

Le Département fédéral des Finances:

J. MUSY.

## Seldenbandweberel Herzogenbuchsee

Einladung zur 37. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 18. September 1920, vormittags 10 Uhr auf dem Bureau der Gesellschaft

### TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1919/20 nach Entgegennahme des Revisorenberichtes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Statutenrevision.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren. 3298'

Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren und der Entwurf der neuen Statuten sind vom 8. September an im Geschäftslokal der Gesellschaft für die Aktionäre angelegt.

Herzogenbuchsee, den 28. August 1920.

Der Verwaltungsrat.

## Einwohnergemeinde Bern

### 3% Anleihen von 1897 von Fr. 14,500,000

An der heute stattgefundenen Ziehung sind folgende am 1. Oktober 1920 zur Rückzahlung gelangende 302 Obligationen à Fr. 500 herausgelost worden:

Nr. 1038, 10101-10200, 14101-14200, 17401-17500, 24184.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 1. Oktober 1920 auf.

Früher herausgeloste noch ausstehende Obligationen:

per 1. Oktober 1915: Nr. 18416;

• 1. " 1917: " 24191;  
• 1. " 1918: " 3836, 3837, 11901-11905, 11982, 12000, 23922.  
• 1. " 1919: " 5852; 6227/37, 6241/42, 6257/61, 6284,

6290/91, 7991, 8458, 8994, 9563, 9575, 12405, 12419, 12487, 14625/26, 14630, 14638, 14645/46, 14652, 14655/56, 14665/66, 14671, 14684/85, 14697/99, 14700, 18404, 19977, 20007, 20079, 20095, 20352, 20374, 25213, 25233, 27447.

Bern, den 25. August 1920.

Der städtische Finanzdirektor:

GUGGISBERG.

3288.

## Einwohnergemeinde Bern

### 3 1/2% Anleihen vom 15. Mai 1893 von Fr. 3,000,000

An der heute stattgefundenen Ziehung sind folgende auf 15. November 1920 zur Rückzahlung gelangende 94 Obligationen von Fr. 1000 herausgelost worden:

N<sup>rs</sup> 9, 17, 76, 103, 138, 175, 212, 216, 232, 239, 261, 277, 305, 311, 332, 372, 380, 447, 465, 469, 473, 477, 525, 526, 580, 602, 605, 642, 646, 680, 683, 713, 799, 809, 825, 867, 913, 1048, 1183, 1191, 1193, 1213, 1305, 1355, 1360, 1362, 1385, 1418, 1440, 1462, 1518, 1549, 1589, 1684, 1710, 1719, 1743, 1773, 1796, 1797, 1798, 1824, 1825, 1891, 1892, 1923, 1928, 1979, 2080, 2089, 2122, 2207, 2244, 2278, 2322, 2335, 2352, 2384, 2387, 2426, 2489, 2507, 2525, 2574, 2585, 2652, 2656, 2699, 2703, 2757, 2801, 2850, 2862 und 2867.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 15. November 1920 auf.

Früher herausgeloste noch ausstehende Obligationen:

per 15. November 1914: N<sup>rs</sup> 471, 860, 865, 1399, 2540, 2948.

• 15. " 1915: " 760, 863, 1235, 1434, 2104, 2869, 2926.  
• 15. " 1916: " 857, 2116, 2544.  
• 15. " 1917: " 99, 297, 1142, 1433, 2102, 2548, 2923.  
• 15. " 1918: " 738, 921, 1169, 1285, 1740, 2110, 2118.  
• 15. " 1919: " 566, 861, 1019, 1141, 1155, 1943, 1947, 1969, 2449, 2697, 2895, 2946, 2947.

BERN, den 25. August 1920.

Der städt. Finanzdirektor:

Guggisberg.

3287.

## A. G. Elektra-Glarus

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre hat am 19. August 1920 die Liquidation der Gesellschaft (oder der «A. G. Elektra-Glarus») beschlossen. Sämtliche Gläubiger werden hiermit laut Art. 657 des O.-R. aufgefordert, ihre Ansprüche bei den Liquidatoren: HH. Fritz Schindler, Sohn, z. Z. in Heerbrugg, und Alfred Kuster, in Heerbrugg, anzumelden.

Der Liquidator: Fritz Schindler, Sohn.

3296.